

Großbrand in Seewalchen: Zwölf Feuerwehren im Einsatz gegen die Flammen!

Am 3. März 2025 brach im Dachgeschoß eines Wohnhauses in Seewalchen ein Brand aus. Zwölf Feuerwehren kämpften erfolgreich gegen die Flammen.



Seewalchen am Attersee, Österreich - Am

Montagnachmittag, dem 3. März 2025, brach in einem Mehrparteienwohngebäude in Seewalchen am Attersee (Bezirk Vöcklabruck) ein heftiges Feuer aus. Der Feuerwehreinsatz wurde unter dem Alarmierungsbegriff „Brand Gebäude mehrstöckig“ in das Ortszentrum gerufen. Die Flammen entzündeten sich im Dachgeschoß und breiteten sich schnell auf das Dach des Hauses aus. In kürzester Zeit wurde die Alarmstufe 2 ausgerufen, wozu zwölf umliegende Feuerwehren ausgerückt sind, um dem Inferno Einhalt zu gebieten, wie **fireworld.at** berichtet.

Die Feuerwehr konnte den Brand rasch unter Kontrolle bringen, doch der Einsatz erforderte umfassende Maßnahmen: Die Hauptstraße war für rund zweieinhalb Stunden gesperrt, und eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet, um den Verkehr zu regeln. Während des Einsatzes war der Bereich weiträumig abgesperrt, um sowohl die Einsatzkräfte zu schützen als auch die Sicherheit der Anwohner zu gewährleisten. Dank des schnellen Eingreifens der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden, wie auch **ooe.orf.at** feststellt.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Seewalchen am Attersee, Österreich
Quellen	• www.fireworld.at • ooe.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at